

Verlauf des US-Chinesischen Handelskonflikts

Wer	Was	Betroffene Handelsvolumina	Ab wann
USA	Globale Schutzzölle (<i>Safeguard Measures</i>) auf Basis des Abschnitts 201 des Handelsgesetzes 1974 in Höhe von 30 Prozent auf Solar Paneele (Ausnahme: Paneele aus Kanada).	8,5 Milliarden US-Dollar	7. Februar 2018
	Globale 201-Schutzzölle in Höhe von 20 Prozent auf Waschmaschinen.	1,8 Milliarden US-Dollar	
USA	Globale Sicherheitszölle auf Basis Abschnitt 232 des Handelsgesetzes von 1962 in Höhe von 25 Prozent auf Stahlimporte (Ausnahmen: Stahl aus Argentinien, Australien, Brasilien, Südkorea, später auch Kanada und Mexiko). Globale 232-Sicherheitszölle in Höhe von 10 Prozent auf Aluminiumimporte (Ausnahmen: Argentinien, Australien).	46 Milliarden US-Dollar ¹	23. März 2018
China	Retorsionszölle in Höhe von 15-25 Prozent auf 128 US-Produktkategorien (u.a. Früchte, Schweinefleisch, recyceltes Aluminium, Stahlrohre).	3 Milliarden US-Dollar	2. April 2018
USA	Sonderzölle auf Basis von Abschnitt 301 des Handelsgesetzes von 1974 in Höhe von 25 Prozent auf 818 chinesische Produktkategorien wie Flugzeugteile, Batterien, medizinische Geräte (Liste 1).	34 Milliarden US-Dollar	6. Juli 2018

¹ European Parliament 2018: Consequences of US trade policy on EU-US trade relations and the global trading system. Brussels.

China	Retorsionszölle in Höhe von 25 Prozent auf 545 US-Produktkategorien wie landwirtschaftliche Erzeugnisse und Automobile.	34 Milliarden US-Dollar	6. Juli 2018
USA	301-Sonderzölle in Höhe von 25 Prozent auf 333 chinesische Produktkategorien wie Chemikalien, Plastik, Motorräder und Elektro Scooter (Liste 2).	16 Milliarden US-Dollar	23. August 2018
China	Retorsionszölle in Höhe von 25 Prozent auf 333 US-Produktkategorien wie Kohle, Busse, Medizingeräte.	16 Milliarden US-Dollar	23. August 2018
USA	301-Sonderzölle in Höhe von anfänglich 10 Prozent mit der Option diese auf 25 Prozent am 1. Januar 2019 zu erhöhen (Liste 3).	200 Milliarden US-Dollar	24. September 2018
China	Retorsionszölle in Höhe von 5 bis 10 Prozent.	60 Milliarden US-Dollar	24. September 2018
	Auf dem G20-Gipfel in Buenos Aires einigen sich Trump und Xi auf einen vorläufigen Verzicht weiterer Zollerhöhungen.		1. Dezember 2018
China	Im Zuge des mit den USA vereinbarten Waffenstillstands setzt China die angekündigten Zölle von 5 und 25 Prozent auf US-Autos und US-Autoteile aus.	144 verschiedene Autoprodukte und 67 Autoteilprodukte	1. Januar 2019
USA	Erhöhung der Sonderzölle von 10 auf 25 Prozent auf chinesische Produkte der Liste 3.	200 Milliarden US-Dollar	10. Mai 2019
USA	Aufnahme von Huawei auf die <i>Entity List</i> ; alle Geschäftsbeziehungen mit Huawei werden nach dem US-Exportkontrollgesetz genehmigungspflichtig.	N.N.	

China	Retorsionszölle werden von jeweils 10 auf 20 oder 25 Prozent erhöht, sowie von 5 auf 10 Prozent. Weitere Produkte werden erstmalig mit einem 5-prozentigen Zusatzzoll belegt.	60 Milliarden US-Dollar	1. Juni 2019
USA	110 chinesischen Produkten wie beispielsweise medizinischen Geräten wird eine Ausnahme von dem 25%-Zoll für ein Jahr gewährt.	N.N.	9. Juli 2019
USA	Das US-Wirtschaftsministerium erklärt, dass Huawei eine temporäre Lizenz bis zum 19. August 2019 ausgestellt wird, um eine Wiederaufnahme der Geschäftsbeziehungen zu gewährleisten.	N.N.	9. Juli 2019
USA	US-Präsident droht mit neuen Zöllen von 10 Prozent ab dem 1. September 2019 auf noch nicht betroffene chinesische Produkte (Liste 4).	300 Milliarden US-Dollar	Ankündigung am 1. August 2019, soll ab dem 1. September 2019 gelten
USA	Das US-Finanzministerium erklärt, dass China ein Währungsmanipulator sei.	N.N.	6. August 2019
USA	Der USTR erklärt, dass einige Produkte von der Liste 4 erst ab dem 15. Dezember mit neuen Zöllen belegt werden (Liste 4B, ungefähr 156 Milliarden US-Dollar). Der Rest der Produkte wird regulär ab dem 1. September mit den angekündigten Zöllen belegt (Liste 4A, ungefähr 111 Milliarden US-Dollar). Einige Produkte werden ganz von den beiden Listen gestrichen, also von den Zöllen ausgenommen.	300 Milliarden US-Dollar	Ankündigung am 13. August 2019
USA	Das US-Wirtschaftsministerium verlängert die temporäre Lizenz für Huawei bis zum 18. November 2019.	N.N.	Ankündigung am 19. August 2019

China	<p>Ankündigung von Retorsionszöllen in Höhe von 5 und 10 Prozent auf noch nicht betroffene US-Produkte teils ab dem 1. September 2019, teils ab dem 15. Dezember 2019.</p> <p>Zölle von 5 und 25 Prozent, die Anfang des Jahres auf US-Autos und Autoteile von China ausgesetzt waren, sollen ab dem 15. Dezember 2019 wieder erhoben werden.</p>	75 Milliarden US-Dollar	Ankündigung am 23. August 2019
USA	<p>US-Präsident Trump kündigt an, die Zusatzzölle auf chinesische Importe jeweils um 5 weitere Prozent zu erhöhen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ ab dem 1. September und dem 15. Dezember sollen die bereits angekündigten Zölle von 10 auf 15 Prozent auf das Volumen von ungefähr 300 Milliarden US-Dollar erhöht werden ▪ ab dem 1. Oktober soll der bereits erhobene Zoll auf Waren von 250 Milliarden US-Dollar von 25 Prozent auf 30 Prozent erhöht werden. 	550 Milliarden US-Dollar insgesamt	Ankündigung am 23. August 2019
USA	Der 301-Sonderzoll von 15 Prozent auf Importe aus China in einem Volumen von 111 Milliarden US-Dollar wird erhoben (Produkte der Liste 4A).	111 Milliarden US-Dollar	1. September 2019
China	Der Retorsionszoll auf Importe aus den USA von 5 und 10 Prozent wird erhoben.	Erster Teil der 75 Milliarden US-Dollar	1. September 2019
China	Als Zeichen des guten Willens befreit China 16 Produktkategorien von Importzöllen und schließt für ein Jahr weitere Zölle für diese Produkte aus.	16 Produktkategorien, u.a. Krebsmedikamente und Pestizide	11. September 2019

USA	Als Reaktion auf das Entgegenkommen Chinas verschiebt Präsident Trump die angekündigte Erhöhung von bereits erhobenen Sonderzöllen auf Waren aus China von 25 auf 30 Prozent vom 1. auf den 15. Oktober 2019.	250 Milliarden US-Dollar	11. September 2019
China	Als Reaktion auf Präsident Trumps Ankündigung, die Erhöhung von Sonderzöllen zu verschieben, kündigt China an, unterschiedliche landwirtschaftliche Produkte aus den USA von weiteren Zöllen auszuschließen.	u. a. Sojabohnen, Schweinefleisch	13. September 2019
USA	USA und China melden Durchbruch für die <i>Phase One</i> einer Übereinkunft. Die USA streichen die für den 15. Oktober geplante Anhebung der Sonderzölle auf Waren aus China von 25 auf 30 Prozent. Angekündigt wurden weitere Vereinbarungen zu Wechselkursschwankungen.	250 Milliarden US-Dollar	11. Oktober 2019
China	China erklärt sich bereit, Sojabohnen und Schweinefleisch mit einem Wert von 40 bis 50 Milliarden US-Dollar von den USA zu kaufen. Der chinesische Finanzmarkt soll für ausländische Finanzunternehmen weiter geöffnet werden.	Sojabohnen, Schweinefleisch 40 - 50 Milliarden US-Dollar	11. Oktober 2019
USA	Lizenz des US-Wirtschaftsministeriums für Huawei wurde bis zum 16. Februar 2020 erneut verlängert.	N.N.	18. November 2019
China	WTO gewährt in einem älteren Anti-Dumping Fall China das Recht, Vergeltungszölle mit einem Wert von 3,6 Milliarden Dollar gegen die USA zu verhängen. Das Schiedsurteil wird am 22. November rechtsgültig.	3,6 Milliarden US-Dollar	1. November 2019

USA	<p>Nach einer politischen Einigung zu einem <i>Phase One Deal</i> zwischen den USA und China erklärt Präsident Trump, dass der am 1. September erhobene Sonderzoll von 15 Prozent auf Importe aus China auf Produkte der Liste 4A von 15 Prozent auf 7,5 Prozent halbiert wird.</p> <p>Der angedrohte Sonderzoll von 15 Prozent auf Importe aus China der Liste 4B, die ursprünglich am 15. Dezember verhängt werden sollten, wird ausgesetzt.</p>	<p>111 Milliarden US-Dollar</p> <p>156 Milliarden US-Dollar</p>	<p>Ursprünglich für den 15. Dezember 2019 vorgesehen, aber nicht umgesetzt</p>
China	<p>Der für den 15. Dezember ursprünglich angekündigte Retorsionszoll von 5 und 10 Prozent auf Importe aus den USA wird bis auf weiteres ausgesetzt.</p> <p>Die angedrohten Zölle auf US-Autos und Autoteile werden bis auf weiteres ausgesetzt.</p>	<p>Zweiter Teil der</p> <p>75 Milliarden US-Dollar</p>	<p>15. Dezember 2019</p>
USA/China	<p>Der <i>Phase One Deal</i> wird unterschrieben.</p>		<p>15. Januar 2020</p>
USA	<p>Erhobene Sonderzölle auf bestimmte Produkte aus China werden von 15 auf 7,5 Prozent reduziert, um die politischen Verpflichtungen des <i>Phase One Deals</i> einzuhalten.</p>	<p>120 Milliarden US-Dollar</p>	<p>14. Februar 2020</p>
China	<p>China willigt ein, US-Waren in Höhe von 200 Milliarden US-Dollar in den nächsten zwei Jahren zusätzlich zu importieren. In dem <i>Phase One Deal</i> werden auch Vereinbarungen zum Schutz von geistigem Eigentum, zur Verhinderung von erzwungenem Technologietransfer und zu Wechselkursfragen getroffen.</p> <p>China reduziert die Zölle auf 1.717 Produktkategorien teils von 10 auf 5 Prozent, teils von 5 auf 2,5 Prozent.</p>	<p>Warenkäufe im Wert von 200 Milliarden US-Dollar</p> <p>75 Milliarden US-Dollar</p>	<p>14. Februar 2020</p>

China	Chinas Zollkommission kündigt an, dass 696 US-Produkte von zusätzlichen Zöllen befreit werden, um die im Rahmen des Abkommens des <i>Phase One Deals</i> eingegangenen Verpflichtungen zu erfüllen.	Zu den 696 Produkten gehören Schweinefleisch, Rindfleisch, Sojabohnen, Flüssiggas oder Rohöl.	17. Februar 2020
China	China veröffentlicht zwei Listen von US-Produkten, die von zusätzlichen chinesischen Zöllen befreit werden. Liste 1 und Liste 2 enthalten 55 bzw. 10 US-Produktkategorien. Die Befreiungen gelten für ein Jahr, beginnend am 28. Februar 2020.	Zu den Produkten gehören Holz, Flugzeugteile oder medizinische Geräte.	28. Februar 2020